

PROJEKT:



ALTBAUSANIERUNG mit erhöhtem Schallschutz

BAUVORHABEN: Wohn- und Geschäftshaus in Hagen, Baujahr 1890

BAUHERR: Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (HEG)

ANFORDERUNG: Bodensanierung in einem 4-geschossigen Gebäude, 950 m² Fußbodenfläche

BESTAND: Holzbalkendecke mit einer klassischen 25 mm starken Feder-Nut Schalung

HERAUSFORDERUNG: Historische Substanz erhalten – aktuelle Anforderungen an Brand- und Schallschutz erfüllen

LÖSUNG: CEMWOOD Ausgleichsschüttung CW2000 in Kombination mit Norit-Trockenestrich

ERGEBNIS: Trittschallpegel 46 dB* – Anforderungen an den erhöhten Trittschallschutz erfüllt (DIN 4109)

* Der gemessene Trittschallpegel von 46 dB und die Feuerwiderstandsklasse F60 beziehen sich bei diesem Bauprojekt auf den Aufbau mit CW2000, Holzweichfaserplatten, Norit-Trockenestrich und einer abgehängten Decke.

FUSSBODENAUFBAU:

- 80 bis 120 mm trockene Ausgleichsschüttung CW2000
- 10 mm Holzweichfaser-Platte mit einer möglichen Druckspannung von ≥ 150 kPa
- 20 mm Norit-Trockenestrichplatten (bei keramischen Belägen)
- Hochwertiges Linoleum als Oberbelag



VORTEILE:

Trockenschüttung CW2000

- schnell einzubringen (ohne Wasser und Verdichten)
- stabil, hochbelastbar, setzungssicher
- ökologisch (negative CO₂-Bilanz), zirkulär

Norit Trockenestrichplatten

- praktisches Klick-System, passgenau
- hoch feuerhemmend (F60)

Insgesamt

- mehrtägige Pausen für Trocknungszeiten entfallen
- spart Zeit- und Lohnkosten
- Anschlußgewerke sind einfacher zu koordinieren.

PROJEKT: Altbausanierung mit erhöhtem Schallschutz

1. CW2000 bettet Installationskanäle ein.
2. Aufbau aus CW2000, Weichfaserplatten und...
3. Norit Trockenestrichplatten.



HINTERGRUND:

Hagen ist eine Großstadt in Westfalen, deren Innenstadt im 2. Weltkrieg durch Bomben nahezu komplett zerstört wurde. Nun soll die Stadt wieder schöner werden. Die HEG (Tochtergesellschaft der Stadt Hagen) kauft und saniert die erhaltenswerten Objekte und rettet sie so vor dem Verfall.



Wir haben Cemwood zum ersten Mal verarbeitet und haben durchweg gute Erfahrungen gemacht. Die Trockenschüttungen sind für dieses Projekt sehr gut geeignet, gerade für die Sanierung einer Holzbalkendecke. Die Vorteile haben mich überzeugt. Und sympathisch für einen Zimmermeister, der überwiegend mit Holz arbeitet, denn die Cemwood Schüttungen bestehen auch als Holz.

Klaus Pohlmann, Zimmerei Pohlmann GmbH & Co KG

Ich kannte die Cemwood Schüttungen bereits aus anderen Bauprojekten, hatte dabei gute Erfahrungen gemacht, so dass ich sie auch für dieses Projekt explizit ausgeschrieben habe. Am Anfang hieß es: „den Schallschutz bekommt ihr unter diesen Bedingungen nie hin“ – doch die Trittschallmessungen ergaben einen Trittschallpegel von 46 dB. Das beruhigte dann auch die größten Zweifler.

Frank Holtrup, planender Bauingenieur und Bauleiter

Ein wichtiger Bestandteil der Planung war auch, dass der Boden als Installationsebene für Heizungsrohre, Elektrokabel oder auch Wasserrohre dienen konnte und durch die Ausgleichsschüttung abgedeckt wurden. So konnten wir uns das aufwändige Aufstemmen der Wände sparen. Und: Für mich war gerade die Akustik im Vergleich mit anderen Lösungen zur Sanierung einer Holzbalkendecke überaus überzeugend.

Patrick Bänsch, Prokurist der HEG